

Veranstaltungs- programm

F 4222/21

FACHTAG NATIONALE DEMENZSTRATEGIE

25. / 26. März 2021 jeweils 10.00 Uhr – 12.30 Uhr
Digitale Fachveranstaltung

REFERENTINNEN/REFERENTEN

Stefanie Adler, Netzwerkstelle Lokale Allianzen für Menschen mit Demenz, BAGSO – Bundesarbeitsgemeinschaft der Seniorenorganisationen e.V., Bonn

Agnes Boeßner, Bundesarbeitsgemeinschaft der Seniorenbüros e. V. (BaS), Bonn

Saskia Gladis, Demenz im Quartier, Alzheimer Gesellschaft Baden-Württemberg e.V., Stuttgart

Sonja Köpf, Kompetenzzentrum Demenz für das Land Brandenburg, Potsdam

Astrid Lärm, Geschäftsstelle Nationale Demenzstrategie, Deutsches Zentrum für Altersfragen, Berlin

Irmhild Neidhardt, Abteilung Leben im Alter, Main Kinzig Kreis, Gelnhausen

Dr. Anneli Rüling, Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend, Leitung Referat 301 Gesundheit, Demenz und Pflegebedürftigkeit im Alter, Berlin/Bonn

LEITUNG

Barbara Kahler, Arbeitsfeld IV – Alter, Pflege, Rehabilitation, Sozialplanung

INHALT

In Deutschland leben aktuell 1,8 Mio. Menschen mit Demenz und ihre Zahl wird bis 2050 auf geschätzt 3 Mio. anwachsen. Der Deutsche Verein hat seit 2012 die Allianz für Menschen mit Demenz fachlich begleitet. Vieles ist seitdem vor Ort durch Projekte und Initiativen geleistet worden. Die Weiterentwicklung und Bündelung der Erkenntnisse und Erfahrungen zu einer Nationalen Demenzstrategie mündete im Sommer 2020 in die von drei Bundesministerien (BMFSFJ, BMG, BMBF) getragene Nationale Demenzstrategie. Um die Lebensqualität von

Menschen mit Demenz und ihrer Angehörigen und ihre Teilhabe zu stärken, ist das Zusammenwirken aller relevanten Akteure in den Ländern und insbesondere in den Kommunen und der Betroffenen selbst nötig – auf diese Perspektive ist die weitere Umsetzung auszurichten. In der digitalen Fachveranstaltung sollen ausgewählte Handlungsfelder der Strategie vorgestellt und in die Breite der Fachöffentlichkeit gebracht werden. Menschen mit Demenz und ihre Familien brauchen gute sozialräumliche Strukturen zur gesellschaftlichen Teilhabe an ihrem Lebensort. Wie dieser Ausbau gelingen kann und welche Handlungsansätze und Initiativen dazu bereits bestehen, dazu wird gute Praxis vorgestellt. Das umfasst auch die Öffnung der Angebote für die wachsende Diversität der Lebenswelten.

ZIELE

- Information über Ziele und Handlungsfelder der Nationalen Demenzstrategie
- Information über die weitere Umsetzung im Hinblick auf das Zusammenwirken relevanter Akteure
- Vorstellung guter Praxis zum Ausbau sozialräumlicher Strukturen zur gesellschaftlichen Teilhabe von Menschen mit Demenz an ihrem Lebensort
- Wie können unterschiedliche Lebenswelten und Bedürfnisse in den Angeboten von Beratung und Unterstützung berücksichtigt werden?

ZIELGRUPPEN

Kommunalpolitiker/innen, Wohlfahrtspflege, Träger und Fachverbände der Altenarbeit und zum Thema Demenz, lokale Allianzen, Demenz-Initiativen und -Netzwerke, Stabstellen Demografie, Leitstellen Älterwerden, Pflegestützpunkte, Seniorenbüros, Leitungs- und Fachkräfte der Sozialplanung und Altenarbeit in Kommunen und Verbänden, Seniorenvertreter/innen

PROGRAMMVERLAUF

DONNERSTAG – VORMITTAG, 25.03.2021

Uhrzeit

ab 9.00 Uhr Einwahl in die Videokonferenz

10.00 Begrüßung und Eröffnung
Barbara Kahler

10.15 **Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen unterstützen und Strukturen der Teilhabe gestalten:**
Die Nationale Demenzstrategie – Ziele und Handlungsfelder
Astrid Lärm

Mit Demenz Mittendrin – In Netzwerken Lokale Allianzen gestalten
Stefanie Adler

Kompetenzzentrum Demenz für das Land Brandenburg
Sonja Köpf

Anschließend:
Diskussion und Fragenrunde (Chat)
mit **Dr. Anneli Rüling**, BMFSFJ, und den Referentinnen

12.30 Uhr **Ende Tag 1**

FREITAG – VORMITTAG, 26.03.2021

Uhrzeit

ab 09.00 **Einwahl in die Videokonferenz**

10.00 Begrüßung, Einleitung mit Rückblick auf den ersten Tag
Barbara Kahler

10.15 **Teilhabe und Unterstützung in den Kommunen und Quartieren für Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen**

Projekt Demenz im Quartier
Saskia Gladis

Leben mit Demenz im Main-Kinzig-Kreis
Irmhild Neidhardt

Demenz und Ehrenamt– online-Qualifizierung von Multiplikatoren
Agnes Boeißner

Diskussion in der Gesamtrunde und Fragen/Anmerkungen aus dem Chat

12.30 Uhr **Ende der Veranstaltung**

ANMELDUNG BITTE BIS

22.02.2021

KONTAKT (*fachliche Fragen*)

Barbara Kahler, Diplom Sozialwissenschaftlerin
Arbeitsfeldleiterin Arbeitsfeld IV
Telefon: 0 30 – 62 98 0-3 14
kahler@deutscher-verein.de

KONTAKT *(organisatorische Fragen)*

Petra Prums
Veranstaltungsmanagement
Telefon: 0 30 – 62 980-4 19
prums@deutscher-verein.de

KOSTEN

VERANSTALTUNGSKOSTEN DEUTSCHER VEREIN

Mitglieder
47,00 Euro

Nichtmitglieder

58,00 Euro

Anmeldung und Zahlung an den Deutschen Verein.

ANMELDUNG

Bitte nutzen Sie die Onlineanmeldung auf unserer Webseite:

www.deutscher-verein.de/de/va-21-nationale-demenzstrategie

Nach dem Anmeldeschluss erhalten Sie eine Teilnahmezusage durch den Deutschen Verein mit Rechnung oder eine Teilnahmeabsage. Bei einer Absage entfällt auch die Anmeldung bei der Tagungsstätte, vgl. AGBs unter www.deutscher-verein.de.

VERANSTALTER

Deutscher Verein für öffentliche und private Fürsorge e.V.

Michaelkirchstr. 17/18, D-10179 Berlin-Mitte

Telefon +49(0) 30 62980-0

E-Mail: kontakt@deutscher-verein.de

Telefax +49(0) 30 62980-150

Internet: www.deutscher-verein.de